

Radreise - E-Bike Reise Der Gardasee – ein riesig schimmernder Diamant - 5 Tage

Traumhafte Radreise durch das Land, wo die Zitronen blühen

Wir entdecken gemeinsam die Urlaubsregion rund um den Gardasee ganz bequem mit dem E-Bike. Dort, wo die Alpen nach Süden hin schroff abfallen und einem bunten Teppich herrlich mediterraner Vegetation weichen, dort schimmert er wie ein riesiger Diamant: der Lago di Garda, der größte See Italiens. Rund um den türkisblauen Gardasee befinden sich malerische Dörfer mit traumhaften Uferpromenaden, urigen Gassen und lebendigen Plätzen. Willkommen auf einer E-Bike Reise durch das Land, wo die Zitronen blühen und bei der man ohne große Anstrengungen die Alpen-Romantik und die mediterrane Lebenslust genießen und erleben kann. Willkommen zu einer Radreise, die Geist und Sinne gleichermaßen verwöhnt.

1. Tag: ca. 42 km, 260 hm Erster Blick auf den Gardasee

Die Anreise erfolgt über Ulm, Kempten, Fernpass, Innsbruck und Bozen nach Trento-Süd. Hier werden die Räder ausgeladen und die erste herrliche Radtour beginnt. Vorbei an Volano und am schönen Städtchen Rovereto erreichen wir den Passo San Giovanni. Wir passieren die Ortschaft Nago, von wo wir den ersten traumhaften Panoramablick auf den Gardasee genießen können. Nach einer schönen Abfahrt erreichen wir unseren Urlaubsort Torbole und werden im Hotel schon herzlich empfangen.

2. Tag: ca. 34 km, 540 hm Torbole – Lago di Tenno – Torbole

Heute radeln wir zunächst auf dem Uferweg nach Riva, den Wind im Gesicht und die Sonne auf dem See. Nun geht es auf Radwegen und Nebenstraßen bergauf Richtung Lago di Tenno, ein kleiner Bergsee, eine Augenweide, eine Oase der Ruhe mit kristallklarem, türkis glitzerndem Wasser und unberührter Landschaft. Das genießen wir bei einer Pause. Wir radeln weiter, erreichen schon nach einigen Kilometern die Ortschaft Canale di Tenno und haben sofort das Gefühl, uns im Mittelalter zu befinden. Die Zeit scheint stehengeblieben zu sein, das müssen wir uns genauer anschauen. Auf der Rückfahrt freuen wir uns immer wieder über die tollen Ausblicke hinunter zum Gardasee. In Riva haben wir noch Zeit für einen gemütlichen Cappuccino, bevor wir uns auf das letzte Teilstück begeben und unser Hotel in Torbole erreichen.

3. Tag: ca. 52 km, 440 hm Torbole – Sarca – Torbole

Gut ausgeschlafen und bestens gelaunt starten wir unsere heutige Radtour direkt am Hotel, ab der Mündung der Sarca, dem Hauptzufluss des Gardasees. Unser Radweg führt uns entlang des Flusses durch Weinberge und Olivenhaine. Vorbei an der Burg und den Kletterfelsen von Arco radeln wir ganz gemütlich durch die bizarre Mondlandschaft der „Marocche“ und erreichen das Weingebiet Vino Santo. Die Tore eines Weinkellers sind schon für uns geöffnet und die Tische sind gedeckt mit regionalen Spezialitäten und Weinen. Was für ein Fest! Gestärkt und ausgeruht setzen wir unseren Radweg fort und gelangen entlang des Cavedine-Sees zurück zum Hotel.

4. Tag: ca. 30 km, 520 hm Malcesine – Malcesine

Mit dem Bus fahren wir zum Startpunkt nach Malcesine, direkt an der berühmten Scaliger Burg, und radeln dann mit Leichtigkeit am Hang des Monte Baldo durch Olivenhaine, mit wunderschönem Blick auf den See. Die Strecke führt uns weiter ins Val di Sogno, eine der schönsten und malerischsten Buchten südlich von Malcesine. Das letzte Stück dieser wunderschönen Etappe führt uns am See entlang wieder zurück in die hübsche, historische Altstadt von Malcesine. Wie wäre es mit einem herrlichen Altstadtbummel, um das italienische Flair zu genießen? Vielleicht

Leistungen:

Fahrt im Comfort- bzw. First Class-Bus
4 x Übernachtung 3* Hotel Angelini in Torbole (Gemarkung Arco)
Zimmer mit Bad oder Dusche/WC
4 x Frühstücksbuffet
4 x Abendessen 3 Gang Menü
1 x Weinprobe mit Imbiss
Radtransport
Radbegleitung: örtlich ohne Eintrittsgelder
Gültige Stornostaffel C

Preis:

06.10.2024 - 10.10.2024 - Hotel Angelini

Doppelzimmer pro Person	619 €
Einzelzimmer	699 €



Weiss & Nesch

auch bei einem leckeren Eis? Dolce Vita ist angesagt, bevor unser Busfahrer uns wieder zurück zum Hotel bringt.

5. Tag: Das war einfach herrlich...

Nach einem guten Frühstück steht der Bus bereit und wir machen uns auf die Heimreise. Über Trient, Bozen, Innsbruck, Kempten und Ulm fahren wir in die Zustiegsorte zurück.

Bitte beachten:

-

Änderungen der Streckenverläufe bei den einzelnen Radetappen und deren Reihenfolge sind nicht auszuschließen und werden aus organisatorischen, wetterbedingten oder technischen Gründen ausdrücklich vorbehalten.

-

Ab 2024 sind wir ausschließlich mit Helm unterwegs.

Und hier wohnen wir:

hotel-angelini.com

Hotel Angelini

www.hotel-angelini.com

